

# EINE STARKE FRAU SUCHT IHREN VERSCHWUNDENEN MANN

„Johanna und der Medici-Schatz“ – ein vergnüglicher historischer Roman erzählt von einem verschollenen Schatz und einer geheimnisvollen Entführung im späten 18. Jahrhundert

**K**eine Frage: Unterhaltsam dargestellte Geschichte ist ein Erfolgsrezept, um ein größeres Verständnis für Traditionen und vergangene Epochen zu entwickeln. Genau dieses Anliegen hat auch das Autoren-Duo Carola Kupfer und Wolfgang Schröck-Schmidt mit seinem zweiten Band der Kurpfalztrilogie „Johanna und der Medici-Schatz“. Nach „Nichts ist eine Kleinigkeit bei Hofe“ (Mannheim 2009) werfen sie erneut einen Blick auf einige ihrer Hauptpersonen, die sie nun – um zehn Jahre gereift – in ein unterhaltsames und spannendes Abenteuer verwoben mit vielen historischen Fakten entführen.

Erzählt wird die Geschichte von Johanna Santorini, die 1774 mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern glücklich in Amberg in der Oberpfalz lebt. Die Familienidylle wird jedoch jäh gestört, als ihr

Gatte Clemens wegen einer angeblichen Erbschaftsangelegenheit Hals über Kopf verschwindet und wie vom Erdboden verschluckt bleibt. Johanna macht sich auf die Suche. Dabei erhält sie unerwartete Hilfe von Zeitgenossen wie

Casanova, einer ungewöhnlichen Heidelberger Heiratsvermittlerin und einem unehelichen Sohn des Kurfürsten – und lernt den jungen Skandalautor Johann Wolfgang von Goethe kennen und schätzen.

Das Ergebnis ist ein gut recherchierter historischer Roman, der Spaß macht und einen augenzwinkernden Einblick in eine große Epoche bietet. |

Carola Kupfer & Wolfgang Schröck-Schmidt

**Johanna und der Medici-Schatz**

ISBN 978-3-9813254-2-3



## Die Autoren:

**Carola Kupfer**, Jahrgang 1964, hat Kunstgeschichte, Archäologie und Sprachen (M.A.) studiert. Sie arbeitet seit mehr als 20 Jahren als Autorin, Ghostwriterin und Texterin. Unter ihrem Namen erschienen bereits mehrere Ratgeber sowie der historische Roman „Nichts ist eine Kleinigkeit bei Hofe“. Carola Kupfer hat 20 Jahre in der Kurpfalz gewohnt und lebt jetzt in Regensburg. ([www.carola-kupfer.com](http://www.carola-kupfer.com))

**Wolfgang Schröck-Schmidt**, Jahrgang 1960, hat als Kunsthistoriker (M.A.) zahlreiche Schriften zur Geschichte der Kurpfalz publiziert. Seit 1991 ist er Mitarbeiter der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württembergs am Schloss Schwetzingen. Dies ist nach „Nichts ist eine Kleinigkeit bei Hofe“ (Mannheim 2009) sein zweiter historischer Roman.